

Presseinformation

Kassenärztliche Vereinigung Bayerns



20 Jahre DMP-Datenstelle Bayern: Meilenstein in der Gesundheitsversorgung



München, 20. März 2025: Die Arbeitsgemeinschaft (ArGe) DMP-Datenstelle Bayern feierte ihr 20-jähriges Bestehen mit einer Festveranstaltung am gestrigen Mittwoch in den Räumen der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns (KVB). Richard Seufert, Vorsitzender der ArGe DMP-Datenstelle und Vertreter der AOK Bayern, würdigte die langjährige Arbeit der Institution sowie den entscheidenden Beitrag der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Verbesserung der Versorgung chronisch Erkrankter. Hans-Jürgen Brummer – der Leiter der Datenstelle – zeigte die Entwicklung der Datenstelle von den Anfängen auf und stellte fest, auch für die Zukunft mit neuen und weiteren DMP gut aufgestellt zu sein.

Der Vorstand der KV Bayerns – Dr. Christian Pfeiffer, Dr. Peter Heinz und Dr. Claudia Ritter-Rupp – betonte die Bedeutung der DMP-Datenstelle für die ambulante Versorgung chronisch Kranker: „Seit ihrer Gründung im Jahr 2005 hat sich die ArGe DMP-Datenstelle Bayern als zentrale Institution in der Umsetzung von Disease-Management-Programmen etabliert. Diese strukturierten Behandlungsprogramme für chronische Erkrankungen – darunter Diabetes mellitus, Asthma, COPD, koronare Herzerkrankung und Brustkrebs – tragen dazu bei, die medizinische Versorgung zu verbessern und die Lebensqualität der Patientinnen und Patienten zu steigern.“

Die DMP-Datenstelle übernimmt dabei eine essenzielle Funktion: Sie verarbeitet die von Ärztinnen und Ärzten erhobenen Daten der teilnehmenden Versicherten und stellt sie den gesetzlichen Krankenkassen sowie der KVB zur Verfügung. Nach 20 Jahren kann die ArGe DMP-Datenstelle Bayern beeindruckende Zahlen vorlegen: Über 74 Millionen Dokumentationen und vier Millionen Teilnahmeerklärungen wurden bisher erfasst und verarbeitet.

Richard Seufert betonte die kontinuierliche Weiterentwicklung der DMP-Datenstelle und die zukünftigen Herausforderungen im Bereich der Gesundheitsversorgung. „Wir stehen vor neuen Aufgaben – weitere Disease-Management-Programme (DMP) werden eingeführt, die einen zuverlässigen und professionellen Einsatz aller Beteiligten erfordern. Doch mit dem Vertrauen in unser Team werden wir diese Herausforderungen ebenso erfolgreich bewältigen wie in der Vergangenheit“, so Seufert.

Pressestelle der KVB
Telefon: 0 89 / 5 70 93 - 2192
Fax: 0 89 / 5 70 93 - 2195
E-Mail: presse@kvb.de
Internet: www.kvb.de

KVB
Elsenheimerstraße 39
80687 München

Ein besonderer Dank galt den Vertreterinnen und Vertretern der Krankenkassen sowie dem Vorstand der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns für ihre kontinuierliche Unterstützung. Die Bereitstellung von Räumlichkeiten und technischer Infrastruktur sei ein wesentlicher Baustein für den Erfolg der ArGe DMP-Datenstelle Bayern, wie auch Hans-Jürgen Brummer betonte.

Über die ArGe DMP-Datenstelle Bayern

Die ArGe DMP-Datenstelle Bayern ist eine Arbeitsgemeinschaft nach § 219 SGB V und wurde 2005 von den gesetzlichen Krankenkassen und der KVB gegründet. Sie ist die zentrale Institution für die Verarbeitung von Dokumentationsdaten und Teilnahmeerklärungen aus den Disease-Management-Programmen in Bayern.

Mit 20 Jahren Erfahrung, einer stabilen und innovativen Arbeitsweise sowie einer klaren Zukunftsvision bleibt die DMP-Datenstelle ein wichtiger Partner für Ärztinnen, Ärzte und Krankenkassen mit dem Ziel, die Qualität und Effizienz der medizinischen Versorgung in Bayern nachhaltig zu sichern.